

Begegnungen

Buch über Stickereien, die auf Reisen gingen

Margarita Skinner hat über 20 Jahre in verschiedenen Ländern des Mittleren Ostens mit mehreren Hilfsorganisationen gearbeitet. Sie leitete Mutter-Kind-Beratungsstellen, organisierte Kindergärten, Nähschulen und Stickereiprogramme. 1991/1992 war sie Unicef-Gesundheits-Koordinatorin in Bagdad, Irak.

Ihr jüngstes Buch «The Journeys of Motifs – from Orient to Occident» handelt wie schon das zweite von palästinensischen Stickereien. Margarita Skinner versteht etwas vom Sticken. Während fünf Jahren war sie im Gazastreifen verantwortlich für ein Stickerei-Projekt der Vereinten Nationen mit über 350 Frauen. Diese Zeit gab ihr einen unendlichen Einblick in die Vielfalt dieses Kunsthandwerks.

In den TV-Bildern, die man heute aus Palästina sieht, tragen Frauen meist Schwarz. «1975 gab es noch eine Generation Flüchtlinge, die ihre bestickten Dorfkleider trug», erzählt Margarita Skinner. Heute sind die bestickten Kleider Geschenke, die von Palästina aus in andere Länder gehen.

Auch wenn die bunten Kleider aus dem Strassenbild verschwunden sind, wird in Palästina noch immer gestickt. «Sticken entspannt, die schönen Farben auch», sagt Margarita Skinner, die selber in ihrem Zuhause in Seewen auch stickt und manche Erinnerung an ihre Zeit in Palästina um sich hat. Inzwischen ist sie Spezialistin, sie sagt: «Die Kleider kann man lesen wie einen Perserteppich.» Die Buchautorin sieht, aus welchem Dorf die Stickereien kommen, ob eine Frau ledig, verheiratet oder verwitwet ist. Faszinierend, wie sie die Namen der Motive erklärt und auch, wie sie sagt, dass in jedem Kleid etwas enthalten ist, was böse Blicke abwendet. Das kann eine bewusste Unregelmässigkeit im Muster oder eine eingearbeitete Knallfarbe sein.

Die Seebnerin war die Erste, welche die palästinensischen Muster dokumentierte. «Es brauchte eine Schweizerin wie mich», lacht Margarita Skinner, denn die Bücher, die sie geschaffen hat, sind mit Fleissarbeit verbunden. Sie hat nicht nur die Stickmotive aufgezeichnet, sondern parallel auch viel Literatur aus der Vergangenheit gelesen. Die Autorin wollte wissen: Wann begann man in Palästina, Kleider zu besticken? Warum hat jedes Dorf seine Eigenheiten?

Sie fand Überraschendes: Motive, welche die Autorin 1587 in einem Musterbuch aus Venedig fand, sind dieselben, die sie in Graubünden und ebenfalls in einem palästinensischen Kleid wieder antraf. Der Titel des Buches weist denn auch auf die Reisen, welche die Muster auf den Handelswegen machten, hin.

Als Margarita Skinner ihr Buch vollendet hatte, blieb ihre Frage nach den Anfängen der Stickereien offen.

Ein weiteres Buch soll dennoch nicht folgen. «Drei reichen», sagt Margarita Skinner. Ihr drittes Buch hat sie wie schon die vorangegangenen Bücher in Englisch geschrieben. Ihr Verlag, Rimal Publications, findet sich in Zypern, wo auch Flüchtlinge aus Gaza leben. Ihre Verlegerin habe sich ihr Manuskript zehn Minuten lang angeschaut und dann gesagt: «Das drucken wir.» An der Buchvernissage in Amman sei das Buch sehr gut angekommen. Margarita Skinner freut sich: «Die Palästinenser hängen sehr an den Stickereien, sie sind etwas, was ihnen geblieben ist.» Sie geben ein Stück Heimat. Nur schon deshalb hat sich für die Autorin die immense Arbeit am dritten Buch gelohnt. Das Buch mit seinen seitenfüllenden Bildern von Stickereien auf Kleidern, Schals, Kappen und Taschen ist auch schön anzuschauen. Alle drei Bücher können in der Kantonsbibliothek in Schwyz ausgeliehen werden.

Silvia Camenzind



Stickereien aus Palästina sind Thema von Margarita Skinners drittem Buch. Bild: Silvia Camenzind



Eine gelungene Idee: Das Publikum schaut von oben auf die Performance im Lichthof des Theresianums. Bild: Silvia Camenzind

50 junge Leute taten etwas fürs Gemüt

Ingenbohl Die zweiten Klassen der Fachmittelschule im Theri zeigten eine überraschende Performance.

«Wie geht es dir?» ist nicht nur eine rhetorische Frage. Die Kampagne «Wie geht's Dir?» von Gesundheit Schwyz möchte die Bevölkerung aufmerksam machen, wie wichtig es ist, über psychische Erkrankungen offen zu sprechen.

Gesundheit Schwyz ging mit dem Thema auf das Theresianum zu, und dort haben die 50 jungen Frauen und Männer der zweiten Klassen der Fachmittelschule fächerübergreifend unter der Federführung der Theaterpädagogin Rita Kälin in den letzten fünf Wochen ein «Schlemmerbüffet fürs Gemüt» erarbeitet.

Loriots Sketchklassiker in Performance eingebaut

Die Performance beginnt im Lichthof. Dort verfolgt das Publikum von oben die Bewegungen der schwarz gekleideten Tänzerinnen und Tänzer. Farbtupfer sind die gelben Theri-Badetücher. Der Einstieg ist äusserst gelungen. Danach bewegt sich das Publikum in die Aula. Dort geht es überraschend weiter. Im Mittelpunkt der Performance steht hier Loriots Sketchklassiker über das Frühstücksei, der das Aneinandervorbeire-

den von Mann und Frau aufzeigt. Wirkung wird durch Multiplikation erzielt. An unendlich vielen Tischen wird der Lorient-Text aus vielen Mündern gesprochen und musikalisch erweitert. Das Gesundheitsthema dazu: «Alles beginnt im Gespräch.» Dem Publikum gefällt, der Applaus ist gross.

Danach geht es zum Volkstanz zurück in den Lichthof. Das Experiment zum Mitmachen für alle macht Spass. Es wird gehüpft und gelacht. «Bewegung ist Voraussetzung für Entwicklung», so der Impuls für dieses Zwischenspiel.

Die Performance endet in der Aula, diesmal bilden die FMSler ein Jodelchörl, das in treibendem Rhythmus endet. Der Impuls dazu: «In der Ruhe liegt die Kraft.» Nach einer Stunde Eintauchen in Klänge und Bewegungen ist der Applaus gross. Der 2. FMS ist eine erfrischende Show gelungen.

Nach der Performance folgten Workshops zur psychischen Gesundheit. Am kommenden Montag um 10.30 Uhr gibt es eine letzte Chance, die Performance zu sehen.

Silvia Camenzind

WER KAUFTE WAS?

Publikation von Handänderungen gemäss Art. 970a ZGB und der kantonalen Verordnung über die Veröffentlichung von Eigentumsübertragungen von Grundstücken vom 30. November 1993 (SRZ 213.211).

Unteriberg

04.06.2018: Grundstück-Nr.: 1041, 930 m², Zopf, Sonnenbergstrasse 38, übrige befestigte Fläche, Strasse, Weg, Gartenanlage. V: Erben Buess Werner, Zug, erworben am 28.03.2018, E: Zinner-Buess Jacqueline, Cham.
11.06.2018: Grundstück-Nr.: 826, 513 m², Studen, St. Johannisried 8, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage, fliessendes Gewässer, 2/22 subjektiv-dingliches ME an Nr. 29. V: Wendel Stephan, Studen, erworben am 13.02.2001, E: Zimmermann Jürg, Bouveret.
12.06.2018: Grundstück-Nr.: 147, 627 m², Langrüti, Studen, Ochsenbodenstrasse 29, Strasse, Weg, Gartenanlage, übrige befestigte Fläche. V: Waldvogel Josef, Studen, erworben am 21.10.1976, E: Waldvogel Beat, Meis, und Waldvogel Rolf, Rothenthurm.
22.06.2018: Grundstück-Nr.: 1116, 451 m², Unter Stock, Stock, Acker, Wiese, Weide. V: Hug Bruno, Lachen, erworben am 30.12.1975, E: Erben Hug Bruno, Lachen.
22.06.2018: Grundstück-Nr.: D50 015, Waag, selbstständiges und dauerndes Recht: BR für ein Einfamilienhaus, auf 699 m², Frist bis: 22.06.2078 (auf E1102), laut Begründung BR vom 22.06.2018, zulasten Nr. 486. E: Brüttsch Michael, Unteriberg, und Brüttsch Yvonne, Unteriberg.
22.06.2018: Grundstück-Nr.: 658, 680 m², Langrüti, Studen, Ochsenbodenstrasse 45, Gartenanlage, übrige befestigte Fläche. V: All-Swiss Immobilien AG, Unteriberg, erworben am 12.12.2014, E: Reinhard Markus, Einsiedeln.
27.06.2018: Grundstück-Nr.: 764, 1029 m², Herti, Waagtalstrasse 32a, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage, Wald. V: Marty Kurt, Unteriberg, erworben am 09.10.1991, E: Fuchs-

Kälin Myrta, Euthal; Fuchs Adrian, Euthal.
28.06.2018: Grundstück-Nr.: S30 206, Adelmatt, Studen, SR an der 41/2-Zimmer-Wohnung Nr. 2 im 1. OG sowie Keller Nr. 2 und Einzelgarage Nr. 2, 380/1000 ME an Nr. 73. V: Molinari Andreas, Freienbach, erworben am 04.12.2012, E: Gatti Ingeborg, Männedorf, und Gatti Marcel, Männedorf.

Lauerz

25.06.2018: Grundstück-Nr.: 598, 998 m², Ahorenberg, Wohnhaus, Bergstrasse 10, Kleingebäude, Strasse/Weg, Acker/Wiese/Weide, Gartenanlage. V: Schiliter Rudolf Alois, Lauerz, und Schiliter Annen Ruth, Lauerz, erworben am 29.06.2011, E: Schiliter Marcel, Lauerz, und Schiliter Esther Marie-Therese, Lauerz.

Morschach

13.06.2018: Grundstück-Nr.: S6872, SR am Doppel-einfamilienhaus Nr. 12A, umfassend 51/2-Zimmer-Wohnung im EG, OG und Dachraum im DG sowie eine Doppelgarage, zwei Kellerräume und ein Waschraum im UG, Silbergrasse 20, 50/100 ME an Nr. 798. V: Kälin Silvan, Morschach, und Kälin-Gwerder Manuela, Morschach, erworben am 07.02.2012, E: Kälin Patrick, Morschach, und Kälin Karin, Morschach.
28.06.2018: 1/2 ME an Grundstück-Nr.: 98, 349 m², Hinter Balmberg, Gebäude, Ringstrasse 98, Gartenanlage. V: Erben Feuz-Gradwohl Marie, Kirchwindach, erworben am 05.07.1994; E: Büchli-Feuz Theresia, Kirchwindach.
28.06.2018: 1/2 ME an Grundstück-Nr.: 98, 349 m², Hinter Balmberg, Gebäude, Ringstrasse 98, Gartenanlage. V: Hunziker/Hunziker (Einfache Gesellschaft), Stos, erworben am 07.06.2013, E: Büchli-Feuz Theresia, Kirchwindach.

Alpthal

22.06.2018: Grundstück-Nr.: 538, 786 m², Brüglén, Acker/Wiese/Weide. V: Beeler Josef, Alpthal, erworben am 19.01.2009, E: Beeler Denise, Alpthal.

22.06.2018: Grundstück-Nr.: 473, 560 m², Brüglén, Acker/Wiese/Weide. V: Beeler Josef, Alpthal, erworben am 07.06.1990, E: Beeler Denise, Alpthal, und Beeler Roman, Alpthal.

Illgau

28.06.2018: 1/2 ME an Grundstück-Nr.: 210, 13 262 m², Chalberbergli, Gebäude, Acker/Wiese/Weide, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald, übrige bestockte Fläche, Geröll. V: Heinzer Josef, Illgau, erworben am 18.12.1989, E: Schelbert Georg, Muotathal.

28.06.2018: 1/2 ME an Grundstück-Nr.: 211, 14 464 m², Chalberbergli, Gebäude, Strasse/Weg, Acker/Wiese/Weide, fliessendes Gewässer, Wald, übrige bestockte Fläche. V: Schelbert Georg, Muotathal, erworben am 25.01.1989, E: Heinzer Josef, Illgau.

28.06.2018: Grundstück-Nr.: 198, 45 986 m², Ändberg, drei Gebäude, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide, übrige humusierte Fläche, Wald, übrige bestockte Fläche, Fels, übrige vegetationslose Fläche; Grundstück-Nr.: 199, 4869 m², Ändberg, Gebäude, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide, geschlossener Wald; Grundstück-Nr.: 207, 6324 m², Bärenfad, fliessendes Gewässer, Wald, Fels; Grundstück-Nr.: 210, 13 262 m², Chalberbergli, Gebäude, Acker/Wiese/Weide, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald, übrige bestockte Fläche, Geröll. V: Schelbert Georg, Muotathal, erworben am 25.01.1989/28.06.2018, E: Heinzer-Schelbert Denise, lbach.

Gersau

27.06.2018: Grundstück-Nr.: 1100, 1369 m², Förstli, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide. V: Camenzind/Camenzind Einfache Gesellschaft, Gersau, erworben am 27.06.2018, E: Camenzind Thomas Felix, Gersau.
27.06.2018: Grundstück-Nr.: 1101, 974 m², Förstli, drei Gebäude, Seestrasse 108, Gebäude, Seestrasse 110, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide. V: Camenzind/Camenzind Einfache Gesellschaft, Gersau, erworben

am 27.06.2018, E: Camenzind Ferdinand Josef, Gersau.

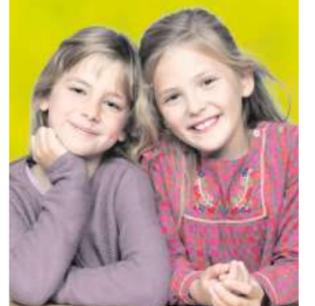
10.07.2018: Grundstück-Nrn.: M8928 und M8929, Benützungsrecht an den Autoeinsteilplätzen Nrn. 14 und 15, je 1/8 ME an Nr. 1084; Grundstück-Nr.: S8936, SR an der 41/2-Zimmer-Wohnung, separater Waschmaschinenraum im EG, Keller im 1. UG, 310/1000 ME an Nr. 1083. V: Gstuhl Immobilien AG, Zug, mit Sitz in Zug, und Famo Property Investment AG, Zug, mit Sitz in Zug, erworben am 25.06.2015/10.07.2015, E: Famo Projekt AG, Zug, mit Sitz in Zug.

17.07.2018: Grundstück-Nr.: S9009, Benützungsrecht an der 41/2-Zimmer-Wohnung (A2.2) im 2. OG, Keller und Nische (A2.2) im UG, 70/1000 ME an Nr. 462; Grundstück-Nrn.: D9032 und D9033, Benützungsrecht an PP 15 und PP 16 im Carport, zulasten Nr. 462. V: Strüby Immo AG, Seewen, mit Sitz in Schwyz, erworben am 08.11.2017, E: Berendsen Johannes Antonius Theodor, LK Warmond, und Feij Simone Petra, LK Warmond.

Schwyz
02.07.2018: Grundstück-Nr.: 3358, 403 m², Gütsch, Rickenbach, Wohnhaus, Gütsch 18, Acker/Wiese/Weide. V: Keller Urs, Oberägeri, und Ludwig Désirée, Oberägeri, erworben am 30.09.2011, E: Bösch Roger, Rickenbach bei Schwyz, und Bösch-Bachofen Ursula, Rickenbach bei Schwyz.
05.07.2018: 1/2 ME an Grundstück-Nr.: M20 351, Steinstät, Parkplatz Nr. 33, 1/55 ME an Nr. S20 318; 1/2 ME an Grundstück-Nr.: S20 470, Steinstät, SR an der 5-Zimmer-Maisonettewohnung Nr. 17 im 2. OG mit Keller Nr. 17 im UG als Nebenraum, Steistegstrasse 11, 82/1000 ME an Nr. 4124. V: Erben Zurfluh-Bettschart Elisabeth, Schwyz, erworben am 26.10.2017, E: Zurfluh Hans, Schwyz.
30.07.2018: Grundstück-Nr.: 3024, 587 m², Seebner-Allmig, Seewen, Gasthaus/Hotel, übrige befestigte Fläche. V: Kingbow Holding AG, Cham, mit Sitz in Cham, erworben am 13.01.2010, E: Gastro Progress GmbH, Seewen, mit Sitz in Schwyz.

ANZEIGE

DIE ZWEISPRACHIGE TAGESCHULE IN LUZERN



OPEN DAY

23.10.2018, 9–15 UHR
MAIHOFSTRASSE 95A, LUZERN

- VORSCHULE
- KINDERGARTEN
- PRIMARSCHULE
- SEKUNDARSCHULE

Kleine Klassen mit individueller Förderung.

www.four-forestschool.ch

FOUR-FOREST
BILINGUAL INTERNATIONAL SCHOOL